

Biral AG

Optimierung ganz im Sinne des Kunden.



Überall wo Flüssigkeiten transportiert werden, braucht es Pumpen. Sie bilden das Herz der Wasserzirkulation einer Heizungsanlage, werden in der öffentlichen Wasserversorgung eingesetzt, um Wärme in Fernleitungen zu transportieren oder Industrieanlagen mit Flüssigkeiten zu versorgen. Die feinsten und robustesten von ihnen produziert die Biral AG.

Um die Effizienz zu steigern, führte das Unternehmen aus Münsingen in der Schweiz für alle Geschäftsbereiche die ERP-Software PSIpenta ein. „Das neue Programm deckt praktisch alle unsere Geschäftsfälle ab, und das ist für ein «Standard»-Produkt ausgezeichnet.“ so Robert Knobel, Geschäftsleiter der Biral AG.

Die Kunden der Biral AG befinden sich im Segment Heizung, Lüftung, Klima – dort werden gut 60 Prozent der Umsätze getätigt. Der Bereich Sanitär und Industrie ist für die restlichen 40 Prozent des Umsatzes verantwortlich. In der Schweiz hat Biral eine führende

Marktstellung. Hier wird etwas mehr als die Hälfte des Verkaufsvolumens umgesetzt. Die wichtigsten Exportmärkte liegen in Westeuropa.

Technische wie kapazitätsmäßige Engpässe veranlassten Biral, eine neue Software zu beschaffen. Mit dem Vorgänger von PSIpenta hatte man über längere Zeit sehr gute Erfahrungen gemacht. Seit über sieben Jahren arbeitet das Unternehmen erfolgreich und praktisch störungsfrei mit der PSI-Software PIUSS-O.

„PSIpenta verfügt über modernste und aktuellste Technologien, wie XML, Browser-Oberfläche, eine schnelle und

Moderne Technologie und Durchgängigkeit

Branche: Maschinenbau

Mitarbeiter: 150

User: 90

Werke: 1

Version: 7

Kunde seit: 1998

Fertigungstyp: Variantenfertigung

Produktionsprogramm:

Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von hochwertigen Pumpen

sichere Datenbank usw. Zudem ist das Programm mit innovativen, marktführenden Tools programmiert“, so Knobel. Sehr positiv wertete Biral die Durchgängigkeit der ERP-Software, angefangen mit der Kostenrechnung über die Betriebsdatenerfassung und das Auftragsmanagement bis hin zum Customer Relationship Management (CRM) und dem Rechnungswesen. „Eine integrierte Software bedeutet nur eine einzige Dateneingabe bzw. -haltung, was die Fehlerquote drastisch reduziert“, führt Knobel weiter aus. Für PSIPenta sprach weiter, dass viele Management-Information-Systems-Tools bereits in den Software-Lizenzen enthalten sind. Biral erwartete eine schnelle, effektive, sichere und wartungsarme ERP-Software, die auch noch morgen den technischen Anforderungen genügen wird.

Kompetenz von beiden
Seiten

„Zum bisherigen Projektverlauf kann ich nur sagen: Unsere Erwartungen haben sich mehr als erfüllt. Das Projekt ist bisher sowohl auf Seiten von PSI als auch auf unserer Seite sehr gut verlaufen. Das aus Mitarbeitern beider Unternehmen gebildete Projektteam arbeitet mit vollem Engagement und überdurchschnittlichem Einsatz. Die hohe Fachkompetenz auf beiden Seiten verhalf dem Projekt zu einer sehr kurzen Einführungszeit von exakt fünf Monaten und zwei Wochen – eine Superleistung. Fachlich bzw. inhaltlich deckt das neue Programm praktisch alle unsere Geschäftsfälle ab.“ berichtet Knobel.

Der komplette Druck-output konnte mit geringem Aufwand an die Corporate Identity der Biral AG angepasst

werden. Auswertungen und Statistiken werden ad hoc abgerufen und grafisch ansprechend dargestellt bzw. ausgedruckt.

Die im Jahre 1919 gegründete Biral AG beschäftigt weltweit 170 Mitarbeiter, davon 145 in der Schweiz. Das Unternehmen entwickelt, baut, vertreibt und wartet hochwertige Pumpen, die deren Kunden weltweit für unterschiedlichste Aufgaben einsetzen. Der Erfolg des Unternehmens liegt in einer sehr offenen, nachhaltigen, kunden- und mitarbeiterbezogenen Kultur, die sich nach TQM-Grundsätzen (Total Quality Management) richtet. Dieses umfassende Engagement hat zu anhaltend guten Geschäftsergebnissen geführt und wurde im Jahr 2000 mit dem Gewinn des Prix Eta und im Frühjahr 2002 mit jenem des Esprix 2002 belohnt.

Die Kosten für das gesamte Projekt inklusive Soft- und Hardware sowie Beratungs- und Schulungskosten beliefen sich auf rund eine Million Schweizer Franken. Damit lag man deutlich unter dem von der Biral angesetzten Budget. Knobel hebt die angenehme Partnerschaft und Unterstützung durch die PSIPENTA hervor.

PSI AG

Glatt Tower

Postfach

8301 Glatt Zentrum

Schweiz

Telefon: +41 44 83219-19

Telefax: +41 44 83219-20

www.psiag.ch

office@psiag.ch

